

„Anerkennung des Berufs der Sicherheitskräfte ist positiv“

► Magnus Ahlqvist, CEO des Securitas-Konzerns, antwortet auf Fragen von Peter Niggl

Herr Ahlqvist, am 5. Dezember vergangenen Jahres fand in Stockholm ein Securitas Investor Day statt. Was haben Sie dort bilanziert und wie sieht die weltweit gültige Strategie für die Zukunft von Securitas aus?

Unsere Strategie für die kommenden Jahre ist es, unsere führende Position in der Sicherheitsindustrie auszubauen. In unserem Kerngeschäft der Bewachung verfügen wir über eine beeindruckende Stärke und Präsenz, mit der im Vergleich nicht viele mithalten können – und das macht mich wirklich stolz! Diese Stärke im Bereich der Bewachung, kombiniert mit unseren bereits ausgeprägten Fähigkeiten in der elektronischen Sicherheit und unseren Investitionen in neue intelligente Produkte, wird es uns ermöglichen, unser Ziel zu erreichen. Wir wollen weltweit als Partner für Intelligent Protective Services wahrgenommen werden. So sind wir gut darauf vorbereitet, einen großen, wachsenden und sich verändernden Markt zu bedienen. Das werden wir erreichen, indem wir unsere Entwicklung auf drei Schlüsselbereiche konzentrieren. Das sind zum einen unser Kunden- und Client-Engagement, außerdem die Protective Services Leadership und Innovation sowie die Effizienz.



▲ Bild: Magnus Ahlqvist, CEO Securitas AG

Selbstverständlich bleiben unsere Beschäftigten stets ein wichtiger vierter Schwerpunktbereich.

Wir möchten ein verantwortungsbewusstes Unternehmen sein. Securitas ist ein wichtiger Bestandteil der Gesellschaft, und wir wollen natürlich einen positiven Beitrag leisten – zum Beispiel das Sicherheitsgefühl der Menschen erhöhen sowie wichtige soziale und staatliche oder kommunale Funktionen, wie die der

Polizei oder des öffentlichen Dienstes, unterstützen. Wir beschäftigen weltweit rund 370.000 Kolleginnen und Kollegen, die alle jeden Tag dabei helfen, die Gesellschaft sicherer zu machen – nicht nur, indem sie Verbrechen verhindern, sondern auch, indem sie Brände verhüten, Erste Hilfe leisten und vieles mehr.

Sicherheit und Stabilität sind wichtig für eine gut funktionierende Gesellschaft. Der verantwortungsbewusste Schutz von Arbeitsplätzen, öffentlichen Räumen und Infrastruktur spielt eine bedeutende Rolle bei der Frage, wie wir zu einer sichereren, geschützteren und nachhaltigeren Gesellschaft beitragen können. Wir möchten in der Sicherheitsbranche führend bleiben, sowohl in Bezug auf die Innovation neuer Dienstleistungen und den Einsatz moderner Technologie als auch in Bezug auf die Kompetenz und Expertise unserer Mitarbeitenden. Unser Ziel und Zweck ist klar – unser „Purpose“: „We help make your world a safer place“.

Sie betonen, dass der Anteil elektronischer Sicherheitskonzepte am Gesamtkonzernumsatz erhöht werden soll. Stößt der Personaleinsatz - Stichwort Lohnkostendruck - an seine Grenzen?

Wir blicken auf eine lange Geschichte

der personellen Bewachung zurück, und sie ist Teil unserer DNA. Der Kern unseres Geschäfts sind nach wie vor unsere personellen Dienstleistungen, und unsere Präsenz stellt eine enorme Stärke von Securitas dar. Daran wird sich nichts ändern. In Ländern, in denen wir schon heute viele elektronische Sicherheitsdienste anbieten, sehen wir, dass dies eher zum Abschluss zusätzlicher Dienste geführt hat als zu einer Verringerung des Personalbestands. Durch die Erhöhung des Anteils der elektronischen Sicherheit sind wir in der Lage, unseren Kunden – bei gleichbleibendem Kostenniveau – qualitativ hochwertigere Dienstleistungen anzubieten – zudem erleichtert dies die tägliche Arbeit vor Ort beim Kunden für unsere Sicherheitskräfte, die jeden Tag einen fantastischen Job machen.

Sie sprachen auf dem Securitas Investor Day von der „Umsetzung der beiden Transformationsprogramme“. Was muss man sich darunter vorstellen?

Eines dieser Transformationsprogramme ist Teil der globalen IT-Infrastruktur von Securitas und der andere Teil unsere nordamerikanischen Geschäftstätigkeiten, die ebenfalls die Informationstechnik umfassen. Das Kernstück dieser Transformationsprogramme wurde von unserem CIO Martin Althén beim Investor Day präsentiert. Der Zweck der Transformationsprogramme ist es, uns effizienter, moderner und wettbewerbsfähiger zu machen. So gewinnen wir noch mehr Nähe zu den Kunden und verstehen ihre sich ständig ändernden Bedürfnisse noch schneller und besser.

Das erste Programm ist eine Investition in unsere globale IT-Plattform, die wir auch Anfang des Jahres 2019 kommuniziert haben. Wir schaffen eine modernere, skalierbarere und flexiblere Plattform, um unsere Geschäftstransformation und Strategie zu unterstützen. Dazu gehören beispielsweise die Konsolidierung unseres IT-Footprint, die Reduzierung der Anzahl der Datenzentren, die Nutzung neuer Technologien wie Cloud-Services und ein möglichst weitgehender Wechsel von der Bereitstellung lokaler Dienste hin zur Bereitstellung von Remote-Services, wo immer dies effizienter ist.

Das andere Programm ist eine Geschäftstransformation in Nordamerika.

Dabei geht es vor allem darum, wie wir unser Bewachungsgeschäft effizienter und moderner gestalten können, zum Beispiel, wie wir Mitarbeitende gewinnen und einarbeiten, wie wir unsere Sicherheitskräfte einplanen und einteilen und wie wir unseren Bereichsleitern mehr Zeit verschaffen, damit sie sich so ausgiebig wie möglich auf das konzentrieren können, was wirklich wichtig ist: unsere Beschäftigten und unsere Kunden.

In einer Zwischenbilanz im vergangenen Jahr betonen Sie: „In einer Zeit, in der wir sehen, dass sich das Wachstum in einigen Volkswirtschaften verlangsamte, aber der Lohndruck steigt, ist es nach wie vor wichtig, Sicherheitslösungen als Alternative für unsere Kunden anbieten zu können...“ Gelten solche Einschätzungen für alle nationalen Securitas-Länder-Organisationen?

Wir gehen immer von den Bedürfnissen unserer Kunden aus. Wir führen eine Risikobewertung durch und gewinnen ein genaues Verständnis ihres Betriebes, sodass wir eine für sie passende Lösung empfehlen können. Manchmal bietet eine Lösung, die elektronische Sicherheit oder andere Dienstleistungen einschließt, die beste Qualität zu einem vernünftigen Aufwand.

Steigende Löhne und die Anerkennung der Bedeutung des Berufs der Sicherheitskräfte betrachten wir als positiv. Wir waren traditionell immer sehr gut darin, die Preis-Lohn-Balance zu managen, da die meisten Kunden unseren Wunsch, den Mitarbeitenden einen angemessenen Lohn zu zahlen, verstehen und unterstützen. Außerdem investieren wir laufend in die Effizienz unserer Dienstleistungen, indem wir beispielsweise bessere Tools für unsere Sicherheitskräf-

te bereitstellen. Fortbildung und Kompetenzentwicklung sind wichtige Investitionen in unsere Mitarbeitenden.

Einige Länder, darunter auch Deutschland, waren besonders erfolgreich bei der Schaffung integrierter Lösungen; dabei wurden beispielsweise Objektbewachung und mobile Einsatzkräfte sowie zusätzliche Dienste kombiniert, wie Fire & Safety. Auf diese Weise können wir unseren Kunden besseren Service und unseren Beschäftigten bessere Entwicklungsmöglichkeiten anbieten.

Auf seinen Websites betont Securitas, dass Großkunden über die Abteilung „European and Global Accounts“ betreut werden. Bedeutet das, dass kleinere und mittelgroße Unternehmen, die oftmals auch international tätig sind, nicht mit diesem Service von Securitas rechnen können?

Alle unsere Kunden sind wichtig, unabhängig von Größe oder Branche. Sie haben unterschiedliche Bedürfnisse, die wir am besten durch maßgeschneiderte Kontaktkanäle bedienen können. Wir sind stolz auf unser Bereichsleiter-Modell, bei dem ein lokaler Bereichsleiter, der das Geschäft unserer kleinen und mittleren Kunden wirklich kennt, als Einstiegspunkt zu

„Unsere 370.000 Kolleginnen und Kollegen helfen weltweit jeden Tag die Gesellschaft sicherer zu machen.“

allen Dienstleistungen von Securitas fungiert – auf nationaler und internationaler Ebene. Kleinere und mittelständische Unternehmen haben für uns bei Securitas ganz klar eine sehr hohe Priorität, und das gilt insbesondere für den CEO von Securitas Deutschland, Herwarth Brune. Securitas Deutschland hat zum Beispiel bezüglich der Mobilien Dienste die höchste Abdeckung und Dichte von allen Unternehmen auf dem deutschen Markt.

Von Securitas Deutschland kam in der Vergangenheit harsche Kritik am Zustand der deutschen Branche. Welche Einschätzung gibt es von Stockholm aus zur weltweiten Lage insgesamt?

Jedes Land ist anders und hat ganz eigene Herausforderungen, Vorschriften und Möglichkeiten. Securitas Deutschland zählt zu unseren stärksten Länderorganisationen – mit einem starken Team und einem starken, integrierten Kundenangebot. Unabhängig davon, wo wir tätig sind, ist es wichtig, dass der Sicherheitsmarkt insgesamt gut geführt wird und als positiver Beitrag zur Gesellschaft betrachtet wird. Wir möchten ein verantwortungsbewusstes Unternehmen sein, das für die gute und nachhaltige Bereitstellung qualitativ hochwertiger Dienstleistungen bekannt ist. Und natürlich freuen wir uns, wenn uns die lokalen Vorschriften dabei unterstützen.

In Deutschland befürwortet Securitas eine stärkere staatliche Regulierung des Gewerbes. Trifft dies auch auf andere nationale Tochtergesellschaften zu?

Die staatliche Regulierung ist in den Ländern, in denen wir tätig sind, sehr unterschiedlich, sodass es darauf keine einfache Antwort gibt. Wir sind stolz auf das, was wir tun, und wollen qualitativ hochwertige Dienstleistungen liefern. In vielen Ländern unterstützen uns die nationalen Vorschriften sehr gut dabei, in anderen wiederum stellen sie größere Herausforderungen dar.

Wagen Sie eine mittelfristige Prognose für die private Sicherheit und insbesondere Ihr Unternehmen wie neue Tätigkeitsfelder, staatliche Verwerfungen oder politische Krisen?

Es tut mir leid, aber die Zukunft sagen wir nicht voraus.

Die Sicherheitsbranche wächst weltweit gut, und wir haben nur sehr wenig internationale Konkurrenz. Und was am wichtigsten ist: Die komplexen Sicherheitslösungen, die wir unseren Kunden anbieten, nehmen zu. Es gibt zwar viele Konkurrenten im Bereich der Bewachung und viele neue Akteure im Bereich der Technologie, aber diese bieten weder jahrzehntelange Expertise und Erfahrung in Sicherheitsfragen noch dieselbe Präsenz und Reaktionsfähigkeit wie wir. Wir glauben, dass wir über ein unglaublich starkes Angebot verfügen, das Kundenorientierung und fundiertes Fachwissen in allen Arten von Sicherheitsdiensten mit der operativen Fähigkeit in hoher Qualität zu liefern verbindet. Diese Kombination – so denken wir – wird es uns auch in Zukunft ermöglichen, die Branche anzuführen. ●

Besuchen Sie uns auf der
Light+Building
in Frankfurt am Main
vom 08. – 13. März 2020
Halle 9.1, Stand B30

wanzl

Modernes Design und höchste Sicherheit

Galaxy Gate®

■ Die neue, vollautomatische Zutrittskontrolle Galaxy Gate sorgt zuverlässig für die Überwachung, Authentifizierung und Vereinzelung von Personen. Optisch überzeugt die kompakte Bauweise im Edelstahl-design mit geschlossenem Gehäuse.

Access Solutions
www.wanzl.com
access-solutions@wanzl.com